

Bürgermeisteramt Seckach

Tagesordnungspunkt: 3
Vorlage Nr.: 35/2024
Az.: 771.32

Sitzung des Gemeinderats am 23.09.2024, 19.00 Uhr, Rathaus Seckach, großer Sitzungssaal

Erneuerung des Gemeindebauhofdaches

a) Sachstandsbericht

b) Erfüllung der PV-Pflicht in Kooperation mit der Bürgerenergiegenossenschaft Bauland eG

I. Erläuterungen

a) Sachstandsbericht

Der Gemeindebauhof befindet sich auf dem Gelände des ehem. Gipsbergwerkes Seckach. Als dieses seinen Betrieb in den 70er Jahren einstellte, konnte die Gemeinde das Areal übernehmen und ihren Bauhof dorthin verlegen. Ein Großteil der damals vorhandenen Betriebsgebäude wurde abgerissen, während die erhaltene Bausubstanz seit Anfang der 80er Jahre als Domizil für den Gemeindebauhof genutzt wird. Die Dächer sind mit Asbestzementwellplatten gedeckt.

Im Winter 2023/ 24 zeigte sich, dass die Kehle zwischen dem Hauptdach und dem Dach des Sozialraumanbaus undicht ist; es tritt immer wieder Feuchtigkeit in das Gebäude ein. Deshalb wurde eine Fachfirma mit der Reparatur beauftragt. Konkret war geplant, die Kehle mit einer EPDM-Folie zu verkleben. Allerdings musste die Firma ihre Tätigkeit schon kurz nach Arbeitsbeginn wieder abbrechen, denn die Asbestzementwellplatten brachen sowohl beim Betreten des Daches als auch beim Verschieben, um die EPDM-Folie einbringen zu können, reihenweise entzwei.

Vor diesem Hintergrund bleibt als Alternative nur die komplette Neueindeckung des ca. 670 qm großen Daches mit Isoblechen, Kerndicke 100 und Entsorgung der asbesthaltigen Wellplatten. Hierfür wurden von verschiedenen Fachfirmen Angebote angefordert. Dabei zeigten sich zwei Schwierigkeiten:

- 1.) die Angebote waren nicht 1:1 vergleichbar und
- 2.) bei einem Teil der Firmen sind die Auftragsbücher so voll, dass sie derzeit überhaupt kein Angebot für 2024 abgeben können und wollen.

Hinzu kommt, dass eine Ausführung der Arbeiten in den jetzt bevorstehenden Schlechtwettermonaten sowohl für das Gebäude, als auch den laufenden Betrieb des Bauhofs in ganz erheblichem Maße behindern würde.

Um aber auch den Firmen ausreichend Planungsvorlauf zu geben und damit die Chancen für einen günstigen Preis zu steigern, wird vorgeschlagen, den Ausführungszeitraum in das Sommerhalbjahr 2025 zu legen, also zwischen April und September 2025. Die Angebotseinholung und die Vergabe sollen bis spätestens Januar 2025 abgeschlossen sein.

b) Erfüllung der PV-Pflicht in Kooperation mit der Bürgerenergiegenossenschaft Bauland eG

Wer in Baden-Württemberg eine grundlegende Dachsanierung umsetzt, muss die Solarpflicht beachten. Geregelt ist diese Pflicht in § 23 Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg (KlimaG BW) vom 7. Februar 2023. Alle Details finden sich in der Photovoltaikpflicht-Verordnung (PVPf-VO) vom 11. Oktober 2021.

Die Gemeinde Seckach beabsichtigt, ihrer PV-Pflicht in Zusammenarbeit mit der im Jahre 2021 gegründeten Bürger-Energiegenossenschaft Bauland eG nachzukommen. Seckach ist zusammen mit den Städten und Gemeinden Adelsheim, Osterburken, Ravenstein und Rosenberg Gründungsmitglied; im Jahre 2023 trat mit der Gemeinde Roigheim eine weitere Kommune bei.

Das Hauptziel dieser Genossenschaft besteht darin, gemeinsam mit den Bürgern, Unternehmen und Institutionen lokale, regionale und überregionale Energieprojekte zu realisieren bzw. zu unterstützen und damit einen Beitrag zur Energiezukunft und zum Klimaschutz zu leisten. Die Genossenschaft soll sich also an solchen Projekten zur Erzeugung erneuerbarer Energien beteiligen oder sie sogar selbst umsetzen und betreiben. Alle interessierten Bürger aus den o.g. Kommunen können als Mitglieder aufgenommen werden.

Bei der am 11.09.2024 stattgefundenen Generalversammlung wurde u.a. bekanntgegeben, dass die Genossenschaft derzeit 138 Mitglieder hat, davon 15 aus der Gemeinde Seckach. Vor allem die letztgenannte Zahl soll im Zuge der Realisierung der PV-Anlage auf dem Bauhofdach deutlich gesteigert werden. Hierfür ist geplant, für die Bevölkerung im Herbst eine Informationsveranstaltung mit der Genossenschaft durchzuführen, wo die bereits realisierten und geplanten Projekte sowie die Möglichkeiten und Vorteile einer Mitgliedschaft vorgestellt werden. Bis dahin sollen auch schon konkrete Zahlen zur PV-Anlage auf dem Bauhofdach vorliegen. Beim Netzbetreiber Netze BW wurde bereits vor den Sommerferien eine Anfrage bezüglich des zu wählenden Netzeinspeisepunktes gestartet – eine Antwort liegt bis jetzt aber noch nicht vor.

II. a) Kosten

Die Kosten für die Neueindeckung des Bauhofdaches einschl. der Entsorgung des Altmaterials werden auf rd. 80. – 100.000 € geschätzt.

Die PV-Anlage soll von der Bürger-Energiegenossenschaft Bauland eG errichtet und betrieben werden.

b) Deckung

Die Mittel für die Sanierung des Daches sind im Haushalt 2025 bereitzustellen.

III. Beschlussempfehlung

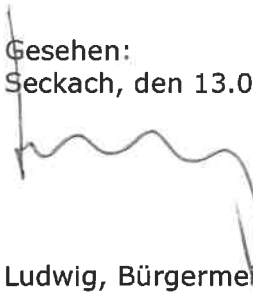
- 1.) Der Gemeinderat nimmt vom Sachstandsbericht zur notwendigen Erneuerung des Bauhofdaches zustimmend Kenntnis.
- 2.) Die Erneuerung soll im Sommerhalbjahr 2025 durchgeführt werden. Die Angebotseinholung und die Vergabe sollen bis spätestens Januar 2025 abgeschlossen sein.
- 3.) Der gesetzlichen PV-Pflicht soll in Zusammenarbeit mit der Bürger-Energiegenossenschaft Bauland eG nachgekommen werden. Zu diesem Thema wird im Herbst eine Bürgerinformationsveranstaltung durchgeführt.

Aufgestellt:
Seckach, den 13.09.2024



Bangert, Bauamt

Gesehen:
Seckach, den 13.09.2024



Ludwig, Bürgermeister